

Neue Funktionen für das Funknetzwerk

11/20/2019

Im Zentrum der Messepräsentation des steute-Geschäftsbereichs „Wireless“ steht die neueste Ausprägung der Funk-Netzwerklösung „nexy“. Sie ermöglicht die Übertragung von Sensordaten in das Internet der Dinge (IoT) oder andere übergeordnete IT-Systeme.



Unterschiedliche Sensoren und elektromechanische Schaltgeräte, aber auch Aktoren und Bediensysteme können in diese kabellose Netzwerklösung eingebunden werden. Sie senden und empfangen Daten über den Funkstandard sWave.NET®, den steute für exakt diesen Einsatzfall entwickelt hat. Access Points sammeln die Daten der Funksensorik und -Aktorik und übertragen sie an eine Sensor Bridge, die als Service Manager den Datentransfer an übergeordnete IT Systeme des Anwenders übernimmt. So entsteht eine durchgängige Kommunikation von der „Shopfloor“-Ebene bis in die Management-Ebenen der Unternehmens-IT. Ein modern gestaltetes Dashboard übernimmt die übersichtliche Statusvisualisierung aller in das Netzwerk eingebundenen Endgeräte.

Charakteristisch für die nexy-Software ist die einfache Anpassung an die individuellen Anforderungen. Für diverse Anwendungsfälle wie eKanban oder FTS-Flotten stehen bereits entsprechende Lösungen zur Verfügung. Eine weitere zentrale Eigenschaft ist die Offenheit

der Netzwerklösung: steute bietet zwar ein breites Programm an funknetzwerkfähigen Sensoren, aber wenn die Anwendung die Integration von Sensoren für Messgrößen verlangt, die steute nicht abdeckt, können solche Sensoren mit einem sWave.NET®-Modul ausgerüstet werden und sind dann uneingeschränkt netzwerkfähig. Damit erweitern sich die Einsatz- und Ausbaumöglichkeiten des Funknetzwerkes ganz erheblich.

In der neuesten Ausprägung können alle angeschlossenen sWave.NET®-Feldgeräte per Funk neue Firmware Updates bekommen. Die Updates werden dann auf der Sensor Bridge bereitgestellt und im lokalen Netzwerk verteilt. Auf diese Weise können alle Endgeräte ohne großen Aufwand stets auf dem neuesten Software-Stand gehalten werden. Zudem kann der Anwender die aktuelle Konfiguration der Sensor Bridge und somit die gesamte Parametrierung des Funknetzwerkes automatisch auf einem FTP-Laufwerk speichern. Außerdem kommuniziert die Sensor Bridge in der aktuellsten Software-Version auch über einen zusätzlichen SAP Connector mit dem SAP-System des Anwenders.

Auf diese Weise digitalisiert, vernetzt und automatisiert nexy den Produktionsprozess. Für den Anwender heißt das: Er kann Digitalisierungsprojekte schnell, einfach und individuell realisieren. Das wird steute auf der SPS 2019 zeigen.

steute auf der SPS smart production solutions, Halle 9, Stand 450